**Presse Fakten**

Digitalisierung im Presswerk – auf dem Weg zum Smart Coil

**Zu ersten Mal auf der Euroblech:
„Track & trace“ mit integrierten Funktionen für die optische Inline-Qualitätskontrolle**

Neue Kamera erschließt das Potenzial der Bildverarbeitung für das Bauteil-Tracking

**Regensburg, 9. August 2022 Auf der Messe zeigt die evopro systems engineering AG zum ersten Mal ihr „Track & trace“-System evoTrQ mit den neuen, im eigenen Hause entwickelten Smart Kameras evoVIU. Damit ergänzt das Unternehmen sein System für die lückenlose Nachverfolgung der Platinen im Presswerk um mehrere Funktionen, so zum Beispiel die Inline-Prüfung der Abmessungen der Platinen in der Blanking-Line sowie das Lesen von TK-Stempeln und die Detektion von Rissen beim Tiefziehen.**

Das „track & trace“-System evoTrQ ist bereits bei mehreren europäischen Automobilherstellern für die lückenlose Verfolgung der Platinen über den gesamten Pressprozess im Einsatz.

Im Zusammenhang mit der zunehmenden Verbreitung von Smart Coils versehen einige Hersteller die Oberfläche ihrer Bänder bereits mit Barcodes. Sie werden von der neuen Kamera beim Abhaspeln vor der Laser-Blanking-Line gelesen. So ist es möglich, die in einer Cloud gespeicherten Materialdaten, zum Beispiel für die Dicke, Rauheit und Zugfestigkeit, dem Coil über seine gesamte Länge metergenau zuzuordnen.

Darüber hinaus werden die neuen, von evopro im eigenen Haus entwickelten smarten Kameras der evoVIU-Serie für die optische Inlineprüfung dazu verwendet, im weiteren Verlauf der Produktion auch eingeprägte Zeichen wie beispielsweise TK-Stempel für die Teilekennung zu lesen, Risse in den Platinen zu detektieren, die Abmessungen der einzelnen Platinen und die Lage von Aussparungen zu prüfen. Die Daten werden von evoTrQ mit jeder einzelnen Platine verknüpft, visualisiert und für eine spätere Analyse gespeichert.

Karl-Heinz Fröhning, der Vertriebsleiter bei evopro, sieht einen deutlichen Fortschritt bei der Digitalisierung im Presswerk: „Mit der neuen Kamera erschließen wir über Bildverarbeitung und komplexe Algorithmen weiteres Potenzial für die Digitalisierung der Prozesse im Presswerk. Zusätzlich zu Messwerten wie Zugfestigkeit oder Rauheit erfassen wir jetzt so gut wie alle Parameter, die für Kameras sichtbar sind. Die Bediener können sofort agieren, wenn die Abmessungen oder die Lage der Bleche nicht stimmen oder Risse vorhanden sind. Mit der Integration der Bilddaten in evoTrQ sehen sie auch, ob weitere Platinen betroffen sind und können gegebenenfalls einzelne Abschnitte oder alle Platinen eines Coils sperren. Das spart Zeit und Geld.“

Die Kamera kommuniziert sowohl über WLAN als auch über 5G und kann so drahtlos in übergeordnete Systeme integriert werden. Sie ist akku-betrieben und kann auch an Orten installiert werden, an denen keine Stromversorgung verfügbar ist, zum Beispiel an Crossbar-Feedern.

**2.500 Zeichen einschließlich Vorspann und Leerzeichen**

**evopro auf der Euroblech 2022
Hannover, 25. bis 28. Oktober 2022
Halle 11, Stand B08**

**Hintergrund: evoTrQ**

evoTrQ ist ein cloudbasiertes Bauteil-Trackingsystem, das im Presswerk jedes einzelne Blech vom Abhaspeln des Coils über den Umformprozess bis zum Verlassen der Pressenlinie lückenlos nachverfolgt. Es erfasst alle für Produktion und Qualitätssicherung relevanten Daten, speichert und visualisiert sie. So sind sämtliche Daten jeder einzelnen Platine jederzeit verfügbar. Die Bediener wissen während der laufenden Produktion exakt, wie der Zustand jeder einzelnen Platine ist und können sofort entsprechend agieren.

Auf diese Weise maximieren Sie Qualität und Anlagendurchsatz. Mit umfassenden Analysetools optimieren die Betreiber der Anlagen Produktionsprozesse und liefern nur Produkte aus, die den Vorgaben ihrer Auftraggeber genau entsprechen.

**Hintergrund: 750 Zeichen einschließlich Leerzeichen**

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontakt:**evopro systems engineering AG Karl-Heinz FröhningIm Gewerbepark A 5293059 RegensburgTel: +49 941 899645–19www.evopro-ag.deKarl-Heinz.Froehning@evopro-ag.de | **Ansprechpartner für die Redaktion:**VIP KommunikationDie Content-Agentur für die komplexen Technik-ThemenDr.-Ing. Uwe SteinDennewartstraße 25-2752068 AachenTel: +49 241 89468-55[www.vip-kommunikation.de](http://www.vip-kommunikation.de)stein@vip-kommunikation.de |

Abbildungen:

**Download von Bildmaterial in druckfähiger Qualität:** [**Pressefotos evopro**](https://www.vip-kommunikation.de/evopro/pm/zu-ersten-mal-auf-der-euroblech-track-trace.html)

|  |  |
| --- | --- |
| **Abb. 1:** Die smarten evoVIU Kameras hat evopro speziell für den Einsatz in der Automobilindustrie entwickelt.Dateiname: evopro\_reading laser code.jpg |  |
| **Abb. 2:** Eine evoVIU Kamera bei der Detektion von Rissen an einem tiefgezogenen Bauteil.Dateiname: evopro-Risserkennung-3.png |  |
| **Abb. 3a:** Die evoVIU-Kameras fügen sich nahtlos in evoTrQ ein.Dateiname: evopro-extensible-and-flexible-D.jpg |  |
| **Abb. 3b:** Die evoVIU-Kameras fügen sich nahtlos in evoTrQ ein.Dateiname:evopro-extensible-and-flexible-E.png |  |

Bildrechte: Werksfotos evopro systems engineering AG

**Über evopro**

Die 2009 gegründete evopro systems engineering AG entwickelt und produziert technologieübergreifende Lösungen für die Industrie.

Schwerpunkte sind Entwicklung und Bau von Produktions- und Prüfsystemen einschließlich Elektronik und Software für die Automobil- und die Halbleiterindustrie sowie den Maschinenbau. Das Spektrum umfasst neben der Automatisierungstechnik auch Soft- und Hardware, Bildverarbeitung und Robotik bis hin zur – gegebenenfalls virtuellen – Inbetriebnahme.

evopro liefert Lösungen generell aus einer Hand: Alle Abteilungen im Haus arbeiten dabei eng zusammen. Das Resultat sind wirtschaftliche Lösungen, bei denen alle Schnittstellen nahtlos ineinander greifen.

Am Firmensitz in Regensburg arbeiten 85 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Mit Repräsentanzen/Vertretungen in aller Welt ist evopro weltweit nah an seinen Kunden.